

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 473/2022 öffentlich			
Dezernat: II FBL: Fr. Hüge AbtL: Frau Silke Vercoulen Verfasser/in: Frau Vercoulen		Mitzeichnungen			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Bildung, Sport und Kultur					16.11.2022
Rat					21.11.2022

TOP Errichtung einer neuen 3-zügigen Grundschule am Standort der Albrecht-Dürer-Allee in Bergheim-Kenten gem. § 41 Abs. 1 (m) GO NRW
--

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Errichtung einer neuen 3-zügigen Grundschule am Standort der Albrecht-Dürer-Allee in Bergheim-Kenten gem. § 81 Schulgesetz NRW (SchulG) und 41 Abs. 1 Buchstabe m GO NRW.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Errichtung einer neuen 3-zügigen Grundschule am Standort der Albrecht-Dürer-Allee 4 zur Deckung der Bedarfe an Schulplätzen im Rahmen des Schulentwicklungsplans.

2. Sachverhalt

Der Rat der Stadt Bergheim hat in seiner Sitzung am 21.06.2021 die Schulentwicklungsplanung für den Primarbereich 2021 einschließlich der darin vorgesehenen Errichtung einer 4 zügigen Neubaugrundschule an der Albrecht-Dürer-Allee beschlossen.

Gleichzeitig wurde in dieser Sitzung ein Prüfauftrag an die Verwaltung erteilt, ob ein dreizügiger Ausbau am Standort der Albert-Schweitzer-Grundschule möglich ist.

Aufgrund des bestehenden Prüfauftrages und der Brandschadensproblematik wurde für den Standort der Albert-Schweitzer-Schule eine Konzeptstudie beauftragt. Diese Konzeptstudie kam – unter Einbezug der durch den Abriss dann freien Fläche – zu dem Ergebnis, dass der Standort entsprechend den Anforderungen an eine qualitative und integrative Beschulung inkl. einer 100 % Bedarfsdeckung der OGS um 1 Zug erweitert werden kann.

Der Rat hat anschließend in seiner Sitzung am 11.10.2022 die Erweiterung der Zügigkeit der Albert-Schweitzer-Schule von 2 auf 3 Zügen ab Fertigstellung der entsprechenden Baumaßnahmen einstimmig beschlossen (Vorlage Nr.: 371/2022).

Der Schulentwicklungsplan 2021 weist für die gemeinsam zu betrachtenden Sozialräume I und IV künftig langfristig insgesamt einen Bedarf von 4 weiteren Zügen aus. Zusätzlich würde ein weiterer Zug erforderlich, damit dem Ziel der Auflösung des Grundschulverbundes Bergheim-Mitte und der damit einhergehenden Schließung des Teilstandortes der Remigiusschule Rechnung getragen werden kann.

Zur Deckung dieser insgesamt 5 Züge wurde im Schulentwicklungsplan folgende Standorte ausgewiesen:

- 4-zügige Neubaugrundschule an der Alberecht-Dürer-Allee
- Erweiterung der Hermann-Gmeiner-Schule in Glesch um 1 Zug inkl. OGS-Ausbau

Aufgrund der Beschlussfassung in der Ratssitzung am 11.10.2022 - Erweiterung der Albert-Schweitzer-Schule um einen Zug - kann der Zug der Remigiusschule übergangsweise nun am Teilstandort der Albert-Schweitzer-Schule untergebracht werden, so dass eine 3 zügige Neubaugrundschule an der Albrecht-Dürer-Allee ausreichend ist.

Da der Sozialraum I weitere bauliche Entwicklungen durch nicht unerhebliche Neubaugebiete erfährt, wird die Verwaltung die Prognosen der Schülerzahlen regelmäßig evaluieren. Sofern also durch die weiteren baulichen Entwicklungen sich neue Bedarfe an Schulplätzen für einen sechsten Zug abzeichnen, wird die Verwaltung die Realisierung eines entsprechenden Grundschulneubaus angehen. Der dritte Zug an der Albert-Schweitzer-Schule würde dann zugunsten einer „neuen“ Remigiusschule aufgegeben werden. Bereits jetzt ist die Verwaltung dabei für ein solches Szenario geeignete Standorte zu ermitteln.

Eine entsprechende Machbarkeitsstudie, die den Standort der Albrecht-Dürer-Allee als geeignet auswies, wurde im Jahr 2020 erstellt. Eine weitere Konzeptstudie wird folgen. Geplant ist den Neubau voraussichtlich zum Schuljahr 2027/28 fertigzustellen.

Ein weiterer Standort am Lukas-Podolski-Stadion wurde in der Vergangenheit ebenfalls geprüft. Diese Prüfung hat ergeben, dass dieser Standort nicht geeignet ist.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Werden keine gesehen.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (Ifd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Aktuell sind im Doppelhaushalt 2021/2022 für diese Erweiterung folgende Mittel geplant:

I210302-08 Neubau Grundschule Albrecht-Dürer-Allee

2021	2022	2023	2024	2025
- 500.000 €	- 5.200.000 €	-5.000.000	- 3.000.000 €	0 €

Die Ansätze sind nach Erstellung einer genaueren Projektskizze im Rahmen der Haushaltsaufstellung für den Doppelhaushalt 2023/2024 fortzuschreiben.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

entfällt

6. Bürgerbeteiligung

entfällt

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

entfällt